

Einfach clevere Baustoffe.



Sicher wie nie:
Bodenausgleich extrem spannungsarm.

SR 20
Renovier-Ausgleich



SAFETEC

Sicher. Ökologisch.
Nur von quick-mix.

Eine neue Dimension der Sicherheit ist da.


Der SR 20 Renovier-Ausgleich kombiniert Leistungsfähigkeit und Verarbeitungssicherheit. Mit der einzigartigen SAFETEC Bindemitteltechnologie ist der SR 20 extrem spannungsarm und äußerst verarbeitungssicher. Darüber hinaus ist der SR 20 sehr emissionsarm und ökologisch wertvoll – gut für die Umwelt, gut für Ihre Gesundheit!

Leicht zu verarbeiten. Schwer zu übertreffen!

Der SR 20 ermöglicht eine leichte Verarbeitung und ideale Ergebnisse bei Schichtdicken von 1 bis 20 mm. Ideal auch zum Ausgleichen von alten Untergründen, ob von Hand oder maschinell. Als Spezialist für die Innenanwendung überzeugt SR 20 durch seine hohe Fließfähigkeit, die lange offene Verarbeitungszeit und die frühe Belegereife – so sicher haben Sie noch nie gearbeitet!

SAFETEC: Erleben Sie die Kraft einer neuen Verbindung.

SAFETEC ist eine neue Bindemitteltechnologie, mit der sich die Eigenschaften von Baustoffen gezielter als jemals zuvor einstellen lassen. In intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit bei quick-mix entstanden, bietet SAFETEC durch die Ansteuerung von zentralen, für die Verarbeitung und Anwendung wichtigen Materialeigenschaften zusätzlichen Nutzen gegenüber bestehenden Bindemittelkonzeptionen. Die neue Zusammensetzung und die gezielte Steuerung des Abbindeverhaltens optimieren die Reaktivität, die Festigkeitsentwicklung, die Verbundfähigkeit und die Raumbeständigkeit der Baustoffe. Auf diese Weise sorgen Produkte mit der SAFETEC Bindemitteltechnologie für absolute Sicherheit im Verarbeitungsprozess und im Verarbeitungsergebnis. SAFETEC schont darüber hinaus durch den effizienten Einsatz von energieintensiven Bindemitteln nachhaltig die Umwelt.

- 
- hoch fließfähig
 - lange Verarbeitungszeit
 - extrem spannungsarm



Fließfähige, sehr leicht verlaufende
Ausgleichsmasse für Schichtdicken von 1 bis
20 mm. Extrem spannungsarm. Für innen.

SR 20 Renovier-Ausgleich

Fließfähige, sehr leicht verlaufende Ausgleichsmasse für Schichtdicken von 1 bis 20 mm. Extrem spannungsarm. Für innen.

Eigenschaften:

- Bindemitteltechnologie SAFETEC
- hoch fließfähig
- lange Verarbeitungszeit
- flexibel und extrem spannungsarm
- mineralisch
- auch maschinell zu verarbeiten
- sehr emissionsarm EC 1R plus
- ökologisch wertvoll

Anwendung:

- für innen
- aufgrund der hohen Materialsicherheit und Spannungsarmut ideal auch zum Ausgleichen bei alten, tragfähigen Untergründen in der Renovierung und Sanierung
- zum planebenen Ausgleich von zementgebundenen und calciumsulfatgebundenen Estrichen, Betonuntergründen, alten Keramikbelägen, Magnesiaestrichen, usw., in Schichtdicken von 1 bis 20 mm, partiell auch bis 25 mm
- zum Ausgleichen von zementären Heizestrichen sowie zur Einbettung von elektrischen Flächenheizungen
- für die rationelle maschinelle Verarbeitung geeignet
- als Untergrund für alle nachfolgenden Oberbeläge wie z. B. Fliesen, Naturstein, PVC, Parkett, Teppich etc.

Qualität & Sicherheit:

- Bindemittel gemäß DIN EN 197
- quarzische Zuschläge gemäß DIN EN 13139
- chromatarm gemäß TRGS 613
- sehr emissionsarm EC 1R plus gem. GEV-EMICODE

Untergrund:

Der Untergrund muss tragfähig, verlegereif, trocken, schwingungs- und rissfrei, sauber und frei von Verunreinigungen und Trennschichten aller Art (z. B. Farbanstriche, Öle usw.) sein. Tiefe Ausbrüche sind vor dem Ausgleich z. B. mit quick-mix ZE 04 zu schließen.

Saugende Untergründe sind vorab mit quick-mix Haftemulsion HE zu grundieren. Das Grundieren bewirkt den Porenverschluss des Untergrundes und reguliert die Saugfähigkeit. Die Haftemulsion vor dem Ausgleich abtrocknen lassen. Nichtsaugende Untergründe sind mit quick-mix QG Quarzgrundierung oder quick-mix EG Epoxidharzgrundierung und Quarzsandabstreuung wie nachfolgend beschrieben vorzubehandeln.

Calciumsulfatuntergründe (Anhydrit) sind anzuschleifen, Bindemittelanreicherungen und Trennmittel sind zu entfernen und mit quick-mix Epoxidharzgrundierung EG vorzubehandeln. Die frische Epoxidharzgrundierung ist mit trockenem und grobem Quarzsand abzusanden. Überschüssiger Quarzsand ist nach Trocknung abzufegen und

Technische Information

Festigkeitsklasse:	ZE 20 gem. DIN 18560 CT-C20-F5 gem. EN 13813
Biegezugfestigkeit:	ca. 5 N/mm²
Verarbeitungs- temperatur:	+ 5°C bis + 35°C
Verarbeitungszeit:	ca. 45 Minuten
Mischzeit:	ca. 1 Minute
Wasserbedarf:	ca. 5,2 l je 25 kg
Reifezeit:	ca. 2 Minuten
Schichtdicken:	1 bis 20 mm im Verbund, partiell auch bis 25 mm
Begehbarkeit:	nach ca. 5 Stunden
Verlegereife für Fliesen:	nach ca. 12 Stunden
Ergiebigkeit:	ca. 15,5 l je 25 kg
Verbrauch:	ca. 1,6 k/m²/mm Schichtdicke
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	25-kg-Sack

abzusaugen (staubfrei). Auch weitere feuchtigkeitsempfindliche oder kritische Untergründe sind zum Schutz vor Feuchteintrag aus der Spachtelmasse oder zur Verfestigung mit quick-mix Epoxidharzgrundierung EG, wie zuvor beschrieben, vorzubehandeln.

Bereits aus dem Untergrund vorgegebene Dehnungs- und/oder Bewegungsfugen sind zu übernehmen. An allen Wandanschlüssen, Stützen etc. sind Randstreifen so anzubringen, dass ein Unterlaufen der Ausgleichsmasse ausgeschlossen wird. Bei geringem Höhenausgleich kann eine Trennung vom Wandanschluss auch mit Silikon erreicht werden (Silikonwulst).

Verarbeitung:

Sackinhalt (25 kg) mit ca. 5,2 Liter sauberem Wasser knollenfrei zu fließfähiger Konsistenz anmischen. Dazu 3/4 der Wassermenge vorgeben und mittels Rührquirl ca. 30 Sekunden mischen. Dann Restwassermenge zugeben und nochmals ca. 30 Sekunden mischen. Nach einer Reifezeit von ca. 2 Minuten den Mörtel nochmals kurz aufrühren. Die maschinelle Verarbeitung mit geeigneten Schneckenpumpen, z. B. Duomix der Fa. M-Tec, ist möglich.

Der angemischte SR 20 Renovier-Ausgleich kann ca. 45 Minuten verarbeitet werden. Es ist nur so viel Material anzumischen, wie in der Verarbeitungszeit konsistenzgerecht eingebracht werden kann. Bei der Verarbeitung wird SR 20 einlagig in Schichtdicken von 1 bis 20 mm eingebracht. Dabei ist darauf zu achten, dass das Material mit dem Glätter oder Gummischieber intensiv „in den Boden“ eingewalkt und verteilt wird. Anschließend mit einem geeigneten Raket, harten Besen, Stachelwalze o. ä. für eine optimale Nivellierung und Entlüftung des Materials sorgen. Die frisch erstellten Flächen sind vor zu schneller Austrocknung (Zugluft, hohe Temperaturen, direkte Sonnenein-

Einfach clevere Baustoffe.



strahlung etc.) zu schützen. Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 35 °C.

Ergiebigkeit:

Ein Sack (25 kg) Trockengemisch ergibt ca. 15,5 Liter Nassmörtel.

Verbrauch:

Je m² und mm Auftragsdicke werden ca. 1,6 kg Trockenmörtel benötigt.

Belegereifen:

Vor der Belegung des SR 20 Renovier-Ausgleich ist die Oberfläche bei Bedarf mechanisch zu reinigen.

- Fliesen: nach ca. 12 Stunden
- Dampfdichte und feuchtigkeitsempfindliche Beläge (z.B. Parkett, PVC) abhängig von den Ergebnissen der CM Messung

Das Erreichen der Belegreife hängt von der Baustellensituation, Schichtdicke und den Umgebungstemperaturen ab.

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

25-kg-Sack

Hinweis:

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20 °C / 65 % relative Luftfeuchtigkeit. Es dürfen dem SR 20 Renovier-Ausgleich keine Zusatzmittel beigegeben werden. Bereits angesteiftes, abbindendes Material darf nicht mit Wasser nachverdünnt werden. Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verkaufsbüros

quick-mix **Leipzig** GmbH & Co. KG
Werk **Leipzig**
Tel. +49 341 52608-11, 26, 28, 55
Fax +49 800 5260800

Werk **Ostrau**
Tel. +49 341 52608-11, 26, 28, 55
Fax +49 800 5260800

quick-mix für **Berlin/**
Brandenburg GmbH & Co. KG
Tel. +49 180 32325-06, 07
Fax +49 800 1258080

quick-mix **Rostock** GmbH & Co. KG
Tel. +49 4191 8089-41, 42
Fax +49 4191 8089-43

quick-mix
Hamburg-**Kaltenkirchen**
GmbH & Co. KG

Werk **Kaltenkirchen**
Tel. +49 4191 8089-22, 38, 39, 40
Fax +49 800 8089000

Werk **Groß-Jörl**
Tel. +49 4607 931120
Fax +49 800 9311222

quick-mix **Hannover**
GmbH & Co. KG
Tel. +49 180 32325-04, 05
Fax +49 800 1258070

quick-mix **Osnabrück**
GmbH & Co. KG

Werk **Marl**
Tel. +49 180 32325-01, 04
Fax +49 800 1258050

Werk **Schwagstorf**
Tel. +49 180 32325-02, 03
Fax +49 800 1258060

quick-mix **Kruft** GmbH & Co. KG
Tel. +49 2652 81-350
Fax +49 800 1258040

quick-mix **Stockstadt**
GmbH & Co. KG

Werk **Stockstadt**
Tel. +49 180 31710-11, 13, 14
Tel. +49 180 31710-16, 27
Fax +49 800 4170000
Fax +49 800 2266330

Werk **Griesheim**
Tel. +49 180 31710-11, 13, 14
Tel. +49 180 31710-16, 27
Fax +49 800 4170000
Fax +49 800 2266330

quick-mix
Manching/Ingolstadt
GmbH & Co. KG

Werk **Manching**
Tel. +49 8459 88-22, 23, 25
Fax +49 800 8822222

Werk **Rosenau**
Tel. +49 9955 930-10
Fax +49 9955 930-119

quick-mix Porphyry GmbH
Werk **Freihung**
Tel. +49 9646 801-20, 21, 22
Fax +49 800 8881110

Wir beraten Sie gern

quick-mix Gruppe
GmbH & Co. KG
Mühlenschweg 6
49090 Osnabrück
Tel. +49 541 601-01
Fax +49 541 601-853
info@quick-mix.de
www.quick-mix.de